

# **1. Änderungssatzung zur Satzung über die Strand- und Badeordnung der Gemeinde Ostseebad Göhren vom 8. Dezember 2008**

## **Präambel**

Auf der Grundlage des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) vom 13. Juli 2011 (GVOBl. S. 777) und § 27 des Gesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern zur Ausführung des Bundesnaturschutzgesetzes (Naturschutzausführungsgesetz - NatSchAG M-V) vom 23. Februar 2010 (GVOBl. M-V 2010, S. 66), zuletzt geändert durch Artikel 14 des Gesetzes vom 12. Juli 2010 (GVOBl. M-V S. 383, 395) und des öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Benutzung des Strandes und der Düne zwischen dem Staatlichen Amt für Umwelt und Natur, des Amtes für das Biosphärenreservat Südost-Rügen und der Gemeinde Ostseebad Göhren vom 16. Dezember 2008 wird nach Beschlussfassung der Gemeindevertretung am **13. Mai 2013** die 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Strand- und Badeordnung der Gemeinde Ostseebad Göhren vom 8. Dezember 2008 erlassen:

## **Artikel 1**

**2. Der § 15 Abs. 2 wird um den Buchstaben c) wie folgt ergänzt:**

„c) das unbefugte Liegen und das Aufstellen von Strandmuscheln o. ä. in den gekennzeichneten Strandkorbbereichen, d. h. ohne auch einen Strandkorb angemietet zu haben“

## **Artikel 2**

### **Inkrafttreten**

Die 1. Änderungssatzung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Ostseebad Göhren, 13. Mai 2013

*Carla Koos*

C. Koos  
Bürgermeisterin